

Sparkasse präsentiert regionale Künstler in der Filiale Buer

Gelsenkirchen, 18. Januar 2018



Bildzeile: Barbara Ring und die Ausstellungskuratorin Jutta Kabuth

Ausstellungsreihe mit herausragenden Künstlern aus Gelsenkirchen und Umgebung

Seit vielen Jahren präsentiert die Sparkasse zeitgenössische Kunst in der Filiale Buer - zuletzt vor allem von jungen Künstlerinnen und Künstlern aus den Kunstakademien in NRW. In einer neuen Ausstellungsreihe legt das Kreditinstitut den Schwerpunkt jetzt auf die lokale/regionale Kunstszene.

Werke von acht renommierten Künstlerinnen und Künstlern aus Gelsenkirchen und Umgebung hat die Kuratorin Jutta Kabuth für diese Reihe ausgesucht (in der Reihenfolge der Ausstellungen): Barbara Ring, Susanne Zagorni, Heike Klingler, Christian Nienhaus, Heike Feddern, Heiner Szamida, Claudia Tebben, Roman Pilgrim und Jens J. Meyer. Sie alle haben sich bereits überregional einen Namen gemacht und stehen für eine eigene Handschrift. "Eine gute Voraussetzung für einen abwechslungsreichen und spannenden Ausstellungszyklus", so Udo Kramer, Pressesprecher der Sparkasse Gelsenkirchen. Die Reihe endet im Frühjahr 2021 mit einer Gruppenschau aller Künstlerinnen und Künstler. Darauf freut sich Kramer besonders: "In der Gegenüberstellung der Werke wird der Reichtum unserer heimischen Kunstlandschaft so richtig deutlich werden."

Aber bis dahin ist noch viel Zeit. Zunächst einmal zeigen die Künstler ihre Werke in acht Einzelausstellungen: Den Auftakt macht Barbara Ring mit malerischen Arbeiten rund um ein klassisches Landschaftsthema: Sie konzentriert sich vor allem auf die Kraft und Intensität des Meeres. "Das Wasser als lebensspendendes Element und Symbol für Freiheit und Bewegung interessiert mich in all seinen Facetten", so Barbara Ring.

"Für diese Ausstellung habe ich mich aber vor allem auf das dynamische Ausdrucksmoment des Meeres ausgerichtet. Möglicherweise reizt mich das besonders, weil das Spontane, das Unvorhersehbare, das Majestätische allzu sehr verschwunden sind aus unserem Leben. Es ist dann besonders genüsslich, sich gerade mit diesen Aspekten künstlerisch auseinanderzusetzen", gesteht die Künstlerin. Neben den großformatigen Meeresdarstellungen, darunter ein Diptychon in 2 mal 2 Metern, finden sich auch zahlreiche kleinere Ausschnitte emotional fesselnder Wasserwelten.

Auch dem grafischen Schaffen Barbara Rings wird Raum gegeben: "Die Frauendarstellungen aus der Serie `Networkers´, mit filigraner und kraftvoller Netzstruktur gedruckt, sind auf Holz cachiert und mit einer Lackschicht abgeschlossen", so die Kunsthistorikerin und Galeristin Jutta Kabuth: "In ihrer Dreidimensionalität erwirken sie objekthaften Charakter."

Der Betrachter findet schnell technische und kompositorische Verbindungen der beiden Werkserien: So stößt er in den Wasserwelten auf Netzstrukturen, die sich auch durch Körper und Gewänder der Frauenfiguren ziehen. Die Heldinnen in Barbara Rings Frauenserie sind kraftvoll auftretende Wesen, die mit ausgeprägten weiblichen Formen, schnell, kokett, urgewaltig feminin im Bild festgehalten sind. Wie bei den Frauenbildern spielt Ring auch bei den Landschaftsabstraktionen mit einem Lackauftrag, der die Tiefenwirkung verstärkt.

Ort: Sparkassen-Filiale Buer, Nienhofstraße 1-5

Ausstellungsdauer: bis 14.05.2018

Geplante Ausstellungen mit:

14.05.2018 - 10.09.2018	Susanne Zagorni
10.09.2018 - 14.01.2019	Heike Klinger
14.01.2019 - 13.05.2019	Christian Nienhaus
13.05.2019 - 16.09.2019	Heike Feddern
16.09.2019 - 13.01.2020	Heiner Szamida
13.01.2020 - 11.05.2020	Claudia Tebben
11.05.2020 - 14.09.2020	Roman Pilgrim
14.09.2020 - 11.01.2021	Jens J. Meyer

Im Anschluss Gruppenausstellung aller Künstlerinnen und Künstler

Für weitere Informationen oder Fragen:

Udo Kramer
Sparkasse Gelsenkirchen
Öffentlichkeitsarbeit
Sparkassenstr. 3, 45879 Gelsenkirchen
Telefon +49 (0) 209 161-2142
Telefax +49 (0) 209 161-2146
presse@sparkasse-gelsenkirchen.de